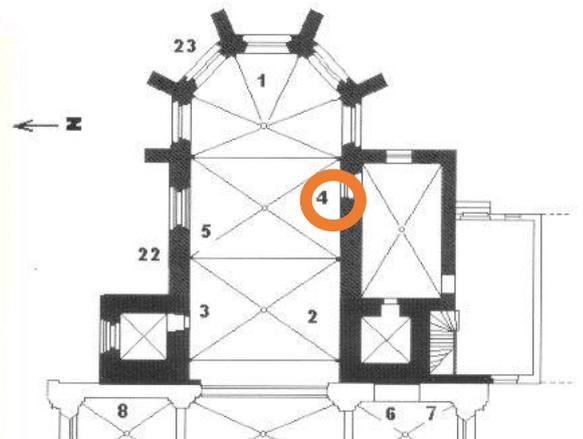


MAURITZER KURZGESCHICHTEN NR. 17 Heute: Epitaph Die Strahlenmadonna

Über der Sakristeitür im Chorraum in Mauritzkirche befindet sich in der Wand eingelassen das Epitaph des Johann Schenking (+ 27.3.1471). Im Kirchenführer ist zu lesen: „Von besonderer Zartheit und Schönheit ist die Madonna im Strahlenkranz, von schwebenden Engeln gekrönt. Der geharnischte (d.h. in einer Ritterrüstung dargestellte) Mauritius ist wie auf den Bildwerken des 14. Jahrhunderts noch als Jüngling mit gelocktem Haar dargestellt. Fast porträhaft sind die Züge des Apostels Andreas, der den knienden Stifter empfiehlt.“ In der unteren Schrifttafel sind die behelmten Wappen von Schenking und Kleihorst zu sehen.

Quellen: Kirchenführer S. 21; Geisberg S. 70f.



Das Epitaph finden Sie unter Nr. 4 im Lageplan der Mauritzkirche in der Wand des Altarraums über der Sakristeitür